

# RS OGH 1975/10/29 1Ob217/75, 8Ob528/81, 6Ob618/81, 6Ob717/82, 7Ob654/85, 8Ob51/86, 1Ob642/90, 3Ob502

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 29.10.1975

## Norm

ZPO §226 I

ZPO §226 II B

ZPO §233

ZPO §411 Aa

## Rechtssatz

Der im Prozess geltend gemachte Anspruch, also der Streitgegenstand, ist nicht ident mit dem materiell-rechtlichen Anspruch. Das Gericht entscheidet im Prozess nicht über das Privatrechtsverhältnis als solches, sondern über ein aus dem Privatrechtsverhältnis abgeleitetes Begehren. Der prozessuale Begriff des Streitgegenstandes wird durch das Klagebegehren und den rechtserzeugenden Sachverhalt bestimmt.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 217/75  
Entscheidungstext OGH 29.10.1975 1 Ob 217/75  
Veröff: SZ 48/113
- 8 Ob 528/81  
Entscheidungstext OGH 14.01.1982 8 Ob 528/81
- 6 Ob 618/81  
Entscheidungstext OGH 13.01.1983 6 Ob 618/81  
Auch; Beisatz: Verfahrensrechtliche Beschränkungen einer bloß teilweisen Geltendmachung eines mehrteiligen oder auf teilbare Leistung gerichteten Anspruches bestehen grundsätzlich nicht, weshalb Teileinklagungen gegenüber der Volleinklagung regelmäßig auch nur als ein Geringeres und nicht als etwas Anderes anzusehen sind. (T1)
- 6 Ob 717/82  
Entscheidungstext OGH 14.07.1983 6 Ob 717/82  
Auch; nur: Der prozessuale Begriff des Streitgegenstandes wird durch das Klagebegehren und den rechtserzeugenden Sachverhalt bestimmt. (T2)
- 7 Ob 654/85

Entscheidungstext OGH 16.01.1986 7 Ob 654/85

Veröff: SZ 59/14 = EvBl 1986/122 S 465 = RdW 1986,145

- 8 Ob 51/86

Entscheidungstext OGH 09.10.1986 8 Ob 51/86

nur T2

- 1 Ob 642/90

Entscheidungstext OGH 05.06.1991 1 Ob 642/90

nur T2; Veröff: SZ 64/71

- 3 Ob 502/95

Entscheidungstext OGH 25.01.1995 3 Ob 502/95

nur T2; Veröff: SZ 68/12

- 9 ObA 143/95

Entscheidungstext OGH 27.09.1995 9 ObA 143/95

Auch; nur T2; Veröff: SZ 68/175

- 8 Ob 557/93

Entscheidungstext OGH 21.12.1995 8 Ob 557/93

Beisatz: Hiezu gehört nicht die rechtliche Qualifikation, im Bereich derselben bewegt sich das Gericht frei. (T3)

Veröff: SZ 68/248

- 1 Ob 49/95

Entscheidungstext OGH 22.11.1995 1 Ob 49/95

Auch; nur T2; Veröff: SZ 68/220

- 5 Ob 502/96

Entscheidungstext OGH 27.02.1996 5 Ob 502/96

Vgl; Beisatz: Für die Beurteilung des von der Rechtskraftwirkung erfassten Streitgegenstandes sind jedoch nur

jene Tatsachenbehauptungen maßgeblich, die die Begründung des erhobenen Sachantrages (Urteilsbegehrens)

erforderte. Die Präklusionswirkung der materiellen Rechtskraft einer Vorentscheidung für den Folgeprozess

erstreckt sich demnach auf das Vorbringen von Tatsachen, die zur Vervollständigung oder Entkräftung jenes

rechtserzeugenden Sachverhalts dienen, aus dem das erste Urteilsbegehren abgeleitet wurde; die rechtskräftige

Verneinung eines Anspruchs ist auf den vom Gericht zur Abweisung herangezogenen Sachverhalt - den

"maßgeblichen" Sachverhalt - beschränkt. (T4)

- 9 Ob 17/97h

Entscheidungstext OGH 14.05.1997 9 Ob 17/97h

- 9 Ob 2311/96k

Entscheidungstext OGH 09.07.1997 9 Ob 2311/96k

Auch; nur T2

- 8 ObA 149/97p

Entscheidungstext OGH 07.08.1997 8 ObA 149/97p

nur T2; Beis wie T3

- 3 Ob 182/99g

Entscheidungstext OGH 28.06.1999 3 Ob 182/99g

Auch; nur T2

- 2 Ob 349/98g

Entscheidungstext OGH 22.02.2000 2 Ob 349/98g

Auch; nur T2

- 3 Ob 92/00a

Entscheidungstext OGH 20.06.2000 3 Ob 92/00a

- 3 Ob 8/00y

Entscheidungstext OGH 23.05.2001 3 Ob 8/00y

nur T2

- 8 ObA 127/04s

Entscheidungstext OGH 22.12.2004 8 ObA 127/04s

nur: Der im Prozess geltend gemachte Anspruch, also der Streitgegenstand, ist nicht ident mit dem materiellrechtlichen Anspruch. Der prozessuale Begriff des Streitgegenstandes wird durch das Klagebegehren und den rechtserzeugenden Sachverhalt bestimmt. (T5)

- 10 Ob 88/04w  
Entscheidungstext OGH 23.05.2005 10 Ob 88/04w  
Vgl; auch; Beis ähnlich wie T1; Beisatz: Auch bei einer negativen Feststellungsklage besteht kein unmittelbarer Zwang für den Kläger, bei der Bestimmung des Streitgegenstandes den gesamten, durch die Berührung des Beklagten vorgegebenen Rahmen auszuschöpfen. (T6)
- 4 Ob 126/06t  
Entscheidungstext OGH 28.09.2006 4 Ob 126/06t  
nur T2
- 4 Ob 118/07t  
Entscheidungstext OGH 10.07.2007 4 Ob 118/07t  
Auch; nur T2
- 6 Ob 292/07w  
Entscheidungstext OGH 24.01.2008 6 Ob 292/07w  
Vgl; Beisatz: Das Erstgericht wies einen Teil der geltend gemachten Schmerzensgeldansprüche ab. Das Urteil wurde von der Klägerin nur in einem Teilbetrag davon bekämpft. Damit erwuchs die Abweisung des Mehrbegehrens in Rechtskraft. Diese Folge kann nicht durch neuerliche „Ausdehnung“ des Klagebegehrens unterlaufen werden. (T7)
- 10 Ob 11/08b  
Entscheidungstext OGH 01.04.2008 10 Ob 11/08b  
Auch; Beisatz: Nach der herrschenden zweigliedrigen Streitgegenstandstheorie wird der prozessuale Begriff des Streitgegenstands durch den Entscheidungsantrag (Sachantrag) und die zu seiner Begründung erforderlichen, vorgebrachten Tatsachen (rechtserzeugender Sachverhalt) bestimmt. (T8)
- 2 Ob 212/08b  
Entscheidungstext OGH 22.01.2009 2 Ob 212/08b  
Auch; nur T2; Beis wie T8
- 6 Ob 185/09p  
Entscheidungstext OGH 16.10.2009 6 Ob 185/09p  
Auch; Beis ähnlich wie T7; Beisatz: Die neuerliche Ausdehnung des Klagebegehrens ohne gleichzeitige substantiierte Behauptung des Auftretens neuer, bei der seinerzeitigen Entscheidung nicht vorhersehbarer Schmerzen zu, würde in Wahrheit einer neuerlichen (aber unzulässigen) Überprüfung des bereits rechtskräftig abgewiesenen Anspruchs gleichkommen. (T9)
- 4 Ob 171/09i  
Entscheidungstext OGH 20.10.2009 4 Ob 171/09i  
Auch; nur T2
- 7 Ob 207/10g  
Entscheidungstext OGH 15.12.2010 7 Ob 207/10g  
Auch
- 7 Ob 194/10w  
Entscheidungstext OGH 15.12.2010 7 Ob 194/10w  
Auch
- 6 Ob 3/11a  
Entscheidungstext OGH 28.01.2011 6 Ob 3/11a  
nur T2; Beis wie T8
- 8 Ob 99/10g  
Entscheidungstext OGH 25.01.2011 8 Ob 99/10g  
Vgl; nur T8
- 3 Ob 196/10k  
Entscheidungstext OGH 19.01.2011 3 Ob 196/10k

Auch

- 1 Ob 220/10z  
Entscheidungstext OGH 25.01.2011 1 Ob 220/10z  
Vgl auch; nur T2
- 8 Ob 110/10z  
Entscheidungstext OGH 25.01.2011 8 Ob 110/10z  
Vgl; Beis wie T8
- 6 Ob 247/10g  
Entscheidungstext OGH 28.01.2011 6 Ob 247/10g  
nur T2; Beis wie T8
- 5 Ob 7/11g  
Entscheidungstext OGH 26.05.2011 5 Ob 7/11g  
Auch; nur T2; Beis wie T8
- 4 Ob 51/11w  
Entscheidungstext OGH 21.06.2011 4 Ob 51/11w
- 6 Ob 218/11v  
Entscheidungstext OGH 13.10.2011 6 Ob 218/11v  
Auch; Beis wie T8
- 1 Ob 253/11d  
Entscheidungstext OGH 01.03.2012 1 Ob 253/11d  
nur T2
- 4 Ob 198/12i  
Entscheidungstext OGH 17.12.2012 4 Ob 198/12i
- 3 Ob 189/12h  
Entscheidungstext OGH 19.12.2012 3 Ob 189/12h  
Auch; nur T2
- 9 ObA 80/13z  
Entscheidungstext OGH 27.08.2013 9 ObA 80/13z  
Auch; nur T2; Beis ähnlich wie T8
- 4 Ob 52/14x  
Entscheidungstext OGH 23.04.2014 4 Ob 52/14x  
Auch; Veröff: SZ 2014/40
- 9 ObA 86/14h  
Entscheidungstext OGH 25.09.2014 9 ObA 86/14h
- 10 Ob 29/15k  
Entscheidungstext OGH 19.05.2015 10 Ob 29/15k  
Auch
- 3 Ob 138/18t  
Entscheidungstext OGH 21.09.2018 3 Ob 138/18t  
Auch; nur T5

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0037419

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

19.11.2018

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)